

## **Vielfalt in Heilbronn: Stadtrat diskutiert Obergrenzen für Gewerbe**

Nach den Feiertagen diskutiert der Stadtrat Heilbronn über die CDU-Forderung nach Obergrenzen für Kebabbuden und Co.

### **Vielfalt in Heilbronn: Die Debatte über Obergrenzen für Gewerbe**

Eine spannende und kontroverse Diskussion steht in der Stadt Heilbronn bevor. Nach den Sommerferien wird der Gemeinderat darüber beraten, wie die Stadt ihre Gastronomie und Dienstleistungen regulieren könnte, um eine vielfältige Innenstadt zu gewährleisten. Im Mittelpunkt steht ein Antrag der CDU-Fraktion, der die Einführung einer Obergrenze für bestimmte Gewerbe, einschließlich Kebabbuden, angreift.

### **Kontext und Motivation hinter dem Antrag**

Die Diskussion um Obergrenzen für Gewerbe ist wichtig, da sie die zukünftige Gestaltung der Innenstadt von Heilbronn direkt beeinflussen kann. Christoph Troßbach, ein Mitglied der CDU und Stadtrat, äußerte Bedenken, dass die angebotene Vielfalt immer einseitiger wird. „Wir sehen immer mehr Kebabbuden, Nagelstudios und Friseurläden. Wo bleibt die bunte Palette der Gastronomie?“ so seine eindringliche Frage.

Die CDU fordert, dass die Stadt ein Konzept erarbeitet, um die Ansiedlung neuer Geschäfte zu steuern. Ziel ist es, ein breiteres Angebot zu schaffen und einen homogenisierten Handelsmix zu vermeiden, der den Charakter der Innenstadt gefährden könnte.

# **Die Herausforderung der Stadtverwaltung**

Die Stadtverwaltung hat bisher eine zurückhaltende Haltung eingenommen und betont, dass die Frage der Obergrenzen in verschiedenen Rechtsbereichen verankert ist und daher von großer Komplexität ist. Ein Sprecher der Stadtverwaltung stellte klar: „Es ist nicht so einfach, wie es scheint, und wir müssen die gesetzlichen Rahmenbedingungen sorgfältig prüfen.“

## **Ein Schritt in die Zukunft: Regulierung von Gastronomie und Dienstleistungen**

Der Antrag der CDU über die Begrenzung von Kebabbuden beschränkt sich jedoch nicht auf diese Gewerbe. Vielmehr zielt er darauf ab, eine regulierte Gastronomie einzuführen, die dazu beiträgt, ein breiteres und abwechslungsreicheres Dienstleistungsangebot in der Stadt zu fördern. Laut Troßbach wären bestehende Betriebe von den angestrebten Obergrenzen nicht betroffen, was bei den Inhabern bestehender Geschäfte auf positive Resonanz stoßen könnte.

## **Fazit: Ein neuer Weg für Heilbronns Innenstadt**

Die bevorstehende Diskussion im Gemeinderat könnte potenziell weitreichende Auswirkungen auf die städtische Landschaft von Heilbronn haben. Es bleibt abzuwarten, wie der Gemeinderat auf den Vorschlag reagieren wird und in welche Richtung sich die Innenstadt entwickeln könnte. Klar ist, dass die Bürger Heilbronns ein vielfältigeres Angebot erwarten, was zu einer belebten und attraktiven Innenstadt beiträgt.

### **Lesen Sie auch:**

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)